

SCHULPRAKTIKUM IV – INFORMATIONSBLETT

Das Schulpraktikum IV besteht aus einem universitären/hochschulischen Teil und einem schulischen Teil (Mittelschule, Polytechnische Schule, Allgemeinbildende Höhere Schule, Berufsbildende Mittlere und Höhere Schule). Der inhaltliche Fokus liegt auf forschungsinformierter Umsetzung und handlungsorientierter Praxis.

UNIVERSITÄRER/HOCHSCHULISCHER TEIL

Im universitären/hochschulischen Teil werden zentrale Inhalte des Lehrer:innenberufs basierend auf aktuellen bildungswissenschaftlichen Konzepten, Überlegungen und Befunden hinsichtlich ihrer Bedeutung für das berufliche Denken und Handeln vertieft. Die Schwerpunkte liegen dabei auf einer fundierten wissenschaftstheoretischen und methodologischen Auseinandersetzung mit den Bereichen Professions- und Bildungsforschung, Schul- und Unterrichtsforschung sowie Lern- und Lehrforschung anhand aktueller Forschungszugänge und -ergebnisse. Es werden unterschiedliche Forschungsmethoden vorgestellt und zentrale Methoden - quantitative und qualitative Zugänge gleichermaßen, mit Blick auf eigene Forschungstätigkeiten - vertieft. Darauf basierend unterstützt die Lehrveranstaltung die Konzeption, Planung und Durchführung des im schulischen Teil durchgeführten evidenzbasierten Entwicklungsprojekts. Damit wird das professionsspezifische Verständnis von Schule als forschungsinformiertes, sich an, mit und in der Praxis qualitativ entwickelndes System erweitert und ein fundierter Rahmen zur Planung und Durchführung des Schulpraktikums IV geschaffen.

SCHULISCHER TEIL

Im Zentrum des schulischen Teils steht ein evidenzbasiertes Entwicklungsprojekt in den Bereichen Schulentwicklung und Professionalisierung. Studierende können - nach Absprache mit der Leitung der Begleitlehrveranstaltung sowie der Betreuungsperson an der Schule - entweder ein eigenes Projekt entwickeln oder an einem an der Schule durchgeführten Projekt mitarbeiten. Die Einbindung in bestehende QMS-Aktivitäten ist, explizit erwünscht. Hierbei kann in Absprache mit der Schule entweder auf bestehende Datenbestände zurückgegriffen oder es können bei Bedarf Neue generiert werden. Insgesamt geht es um ein Projekt, das sich im Rahmen des vorgegebenen Stunden-ausmaßes umsetzen lässt und auch realisiert wird. Beispiele für bereits durchgeführte Projekte: Schulversuch Neue Oberstufe (NOST) - Eine qualitative Interessenserhebung von Lehrpersonen | Einstellungen von Lehrpersonen zum Einsatz digitaler Medien im Unterricht | Suizidprävention in der Schule - Einschätzungen von Klassenvorständ:innen | Der Einfluss der Jause auf das Leistungsverhalten von Schüler:innen.

Zusätzlich unterrichten die Studierenden fünf bis zehn Unterrichtseinheiten eigenständig an der Schule, um insbesondere basierend auf vorangegangener Unterrichtspraxis die eigene Praxis zu vertiefen, kritisch zu reflektieren und Bewusstsein über eigene Handlungsmuster zu erlangen. Sie evaluieren die Unterrichtstätigkeit anschließend kriteriengeleitet basierend auf Schüler:innenfeedback im Rahmen eines Evaluationsprojekts. Gegebenenfalls können Studierende im Rahmen des schulischen Teils auch einen Einblick in zusätzliche Tätigkeiten an der Schule erlangen, die außerhalb des Unterrichts stattfinden. Beispiele: Begleitung eines Wandertages, Mitorganisation einer Schulveranstaltung, Teilnahme an einer Schulkonferenz.

Vom schulischen Teil sollen sowohl die Studierenden als auch die Schulen profitieren. Daher wird bei der Gestaltung des Praktikums ein großes Maß an Flexibilität geboten.

ANMERKUNGEN

- Schule sowie Betreuungsperson (keine Mentoring-Ausbildung erforderlich) für den schulischen Teil werden von den Studierenden eigenständig und zeitnah zum Start des SPIV gesucht.
- Eigenständige Anmeldung zur Begleit-LV innerhalb der Anmeldefrist im Februar/September – nur bestätigte Voranmeldungen zum SPIV werden zur Begleit-LV bestätigt.
- Das SPIV kann erst nach dem ersten Termin der Begleit-LV begonnen werden, also nachdem Thema, Ablauf und Anforderungen besprochen wurden.
- Schule sowie Name und E-Mail-Adresse der Betreuungsperson müssen bis spätestens 25.03. bzw. 25.10. dem Praktikumsbüro bekannt gegeben werden.
- <https://www.uibk.ac.at/fakultaeten/lehrerinnenbildung/studium/praktika/praktika-ma.html.de>